



Gemeinde Puschart

Niederschrift

über die 39. Sitzung des Gemeinderates vom 09.05.2023
in der Eichwaldhalle Puschart

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen, erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte. Die Beschlussfähigkeit war damit hergestellt.

Vorsitzende: 1. BGMin Erika Hütten

Mitglieder: 2. BGMin Anna-Lena Tsutsui
3. BGM Klaus Fleischmann
GRM Christian Auerochs
GRM Miriam Böhm
GRM Stephan Buck
GRM Janina Differenz
GRM Alexander Dörr
GRM Peter Eckert
GRM Tobias Eichner
GRM Jens Engelhardt
GRM Klaus Madinger
GRM Matthias Stark
GRM Reinhard Weghorn

Entschuldigt: GRM Felix Stöckl

1.BGMin Hütten begrüßt alle anwesenden GRM, Herrn Architekt Fellner, die Zuhörerinnen und Zuhörer, Herrn Jakob von der Presse sowie Herrn Wagner von der Verwaltung.
Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr.

1.BGMin Hütten stellt die Tagesordnung zur Abstimmung.

Abstimmung:

Anwesend: 14
Stimmberechtigt: 14
Ergebnis: 14 : 0

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Niederschrift der 38. Gemeinderatssitzung vom 11.04.2023
2. Renovierung Zacherhof; anwesend Herr Architekt Fellner
3. Maßnahmen der Landschaftspflege; a) Heckenanpflanzungen, b) Feuchtbiotop im Tal, c) Streuobstwiese am Milchweg. Präsentation durch 2. BGMin Frau Tsutsui
4. Ertüchtigung der St. Wolfgang-Quelle durch die Sängerefreunde; anwesend Herr Uwe Zettner
5. Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach; vorgezogener Bebauungsplan Nr.74 und Änderung des Flächennutzungsplanes im Abschnitt Nr.19 "Solarbiotopverbund Mausdorf-Zweifelsheim"
6. Vergaben: Pflasterarbeiten am Friedhof
7. Errichtung von zusätzlichen Ladestationen für E-Autos - Antrag der SPD-Fraktion
8. Bauanträge - Bauanfragen
9. Bekanntgaben
10. Anträge/Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

11. Genehmigung der Niederschrift der 38. Gemeinderatssitzung vom 11.04.2023
12. Grundstücksangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Bekanntgaben
15. Anträge/Anfragen
16. Beschluss zur Veröffentlichung von nicht öffentlich gefassten Beschlüssen vom 11.04.2023

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 38. Gemeinderatssitzung vom 11.04.2023

Abstimmung:

Anwesend: 14
Stimmberechtigt: 14
Ergebnis: 14 : 0

TOP 2 Renovierung Zacherhof; anwesend Herr Architekt Fellner

1.BGMin Hütten erläutert, dass unser beauftragter Architekt Alexander Fellner, in enger Abstimmung mit der zuständigen Abteilung für Förderungen von Wohnhaussanierungen der Regierung Mittelfranken, einen Sanierungsplan für das Wohngebäude Kirchplatz 2 entwickelt hat. Die Förderwürdigkeit entsprechend dem aktuell seit Mai 2023 gültigen KommWFP wurde seitens der Regierung Mittelfranken nun in dieser Projektierung für „grundsätzlich möglich“ eingestuft: das bedeutet, bei einem Mindesteigenanteil von 10% ein Zuschuss bis zu 40% plus ein ergänzendes günstiges Darlehen von bis zu 50% der förderfähigen Gesamtkosten.

Pläne zum Ausbau und Kostenschätzung sind im RIS eingestellt.

Sie stellt Herrn Fellner kurz vor und übergibt ihm das Wort.

Herr Fellner informiert anhand einer PPP die Maßnahme des Umbaues des Hauses und geht anschließend auf die Kosten in Höhe von 532.515,- € ein.

3.BGM Fleischmann fragt nach den Zahlen der Förderung. In der Beschlussvorlage stehen andere Zahlen als er jetzt vorgestellt hat.

Herr Fellner antwortet, dass er diese Förderzahlen von der Regierung von Mittelfranken bekommen hat.

GRM Buck spricht die Problematik der Stellplätze an. Mit dem Ausbau des Dachgeschosses müssen noch zusätzliche Stellplätze geschaffen werden. Außerdem fragt er nach den Kosten, die entstehen würden, wenn das Haus bewohnbar gemacht wird und nicht komplett saniert würde.

Herr Fellner erläutert, dass die Frage der Stellplätze noch zu klären sein wird. Die Kosten für die reine Aufhübschung zur Bewohnbarmachung des Hauses hat er nicht festgestellt.

GRM Madinger fragt sich, was will denn der Gemeinderat mit dem Gebäude. Bei 3 Wohneinheiten sind 6 Stellflächen erforderlich und die Gebäudeklasse wechselt von 2 auf 3. Bei Gebäudeklasse 3 sind andere Anforderungen erforderlich. Die genannten Kosten von 530.000,-€ reichen seiner Meinung nach nicht aus. Er bedankt sich beim Architekten Fellner für die Vorstellung der einen Variante, er dachte jedoch, dass mehr Varianten heute vorgestellt würden. Er bittet darum weitere Varianten auszuarbeiten.

GRM Engelhardt stimmt den Ausführungen von Herrn GEM Madinger zu und stellt den Antrag auf Vertagung in den Bau- und Umweltausschuss.

GRM Dörr berichtet, dass der Gemeinderat den Zacherhof nicht für Wohnungen gekauft hat sondern um Weiterentwicklung des Dorfgeschehens, was auch dem Abbruch von Gebäuden nicht ausschließen. Jetzt sprechen wir über ein Mietshaus der Gemeinde, er stimmt dem Antrag von Herrn GRM Engelhardt zu.

1.BGMin Hütten gibt zu bedenken, dass eine reine Aufhübschung des Gebäudes eine Sanierung nur verschieben würde. In dem Fall gäbe es auch keine Förderung. Anfallende Reparaturen müssten hier auch einkalkuliert werden. Der Gemeinderat wollte das Haus kaufen, um Familien Wohnraum zu bieten. Das Haus so mehr oder weniger zu lassen, um es später abzureißen, ist bei der soliden Bausubstanz keine gute Lösung und auch nicht nachhaltig. Eine weiterführende Beratung im Bau- und Umweltausschuss hält sie für sinnvoll. Sie lässt über den Antrag abstimmen.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, die Verwaltung in Zusammenarbeit mit Herrn Architekten Fellner zu beauftragen, den Förderantrag nach KommWFP für das Wohngebäude Kirchplatz 2 bei der Regierung Mittelfranken zu stellen. Das Projekt soll planerisch der Präsentation des Architekten entsprechen mit einem Gesamtfinanzvolumen von 532.515,15 Euro.	Der Gemeinderat vertagt die Angelegenheit, unter Hinzuziehung von Herrn Architekten Fellner, in den Bau- und Umweltausschuss.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 3 Maßnahmen der Landschaftspflege;

- a) Heckenanpflanzungen, b) Feuchtbiotop im Tal, c) Streuobstwiese am Milchweg**
Präsentation durch 2. BGMin Frau Tsutsui

2.BGMin Tsutsui stellt die 3 Maßnahmen ausführlich vor und steht für Fragen zur Verfügung.

Der Gemeinderat bittet darum, die Bevölkerung rechtzeitig über die einzelnen Maßnahmen zu informieren, da es in der Vergangenheit immer wieder zu Unstimmigkeiten und Streitigkeiten gekommen ist.

a) Heckenanpflanzungen

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme Hecken/Gehölzpflege in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Bezirk Mittelfranken zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 12.275,81 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 25% entsprechend 3.068,95 Euro.	Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme Hecken/Gehölzpflege in Kooperation mit dem Landschaftspflegeverband Bezirk Mittelfranken zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 12.275,81 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 25% entsprechend 3.068,95 Euro.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 11 : 3

b) Optimierung von Feuchtbiotopen im Tal

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme Optimierung von Feuchtbiotopen auf den Flurstücken 416 und 377 zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 6.533,10 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 25% entsprechend 1.633,28 Euro.	Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme Optimierung von Feuchtbiotopen auf den Flurstücken 416 und 377 zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 6.533,10 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 25% entsprechend 1.633,28 Euro

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

c) Pflanzung und Pflege von Obsthochstämmen auf der Streuobstwiese am Milchweg

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme, Pflege der vorhandenen Bäume sowie Nachpflanzung von neuen Obstbäumen zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 2.435,26 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 10% entsprechend 243,53 Euro.	Der Gemeinderat beschließt, den Antrag auf Förderung der Maßnahme, Pflege der vorhandenen Bäume sowie Nachpflanzung von neuen Obstbäumen zu stellen. Die Kosten für die Maßnahme betragen 2.435,26 Euro. Der Anteil der Gemeinde Puschendorf beträgt mit 10% entsprechend 243,53 Euro.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 4 Ertüchtigung der St. Wolfgang-Quelle durch die Sängerefreunde;**Anwesend Herr Uwe Zettner**

1.BGMin Hütten begrüßt zu diesen TOP den 1. Vorstand der Sängerefreunde, Herrn Uwe Zettner, und übergibt ihm das Wort.

Herr Zettner erläutert, wie die Sängerefreunde im Zuge einer Kirchenführung den Wunsch entwickeln, sich auch tatkräftig für das Gemeinwohl in Puschendorf einzusetzen. Im Fokus steht die Wolfgang-Quelle. Hier möchte man die etwas in die Jahre gekommenen Treppen ertüchtigen. Die Kosten würden die Sängerefreunde übernehmen. Die Sanierungstätigkeiten werden in Absprache mit der Gemeinde vollzogen.

Der Gemeinderat unterstützt diese Maßnahme und bedankt sich bei Herrn Zettner für dessen Engagement.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt das ehrenamtliche Engagement der Sängerfreunde dankend an und genehmigt für die Wolfgangquelle die folgenden Pflegemaßnahmen...	Der Gemeinderat nimmt mit Dank das ehrenamtliche Engagement der Sängerfreunde an und genehmigt für die Wolfgangquelle die folgenden Pflegemaßnahmen: <ul style="list-style-type: none"> • Die Instandsetzung und Sanierung der Treppenanlage, • Ersatz von Sitzgelegenheiten in Zusammenarbeit mit dem Bauhof Puschendorf.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 5 a Bauleitplanung der Stadt Herzogenaurach; vorgezogener Bebauungsplan Nr.74 und Änderung des Flächennutzungsplanes im Abschnitt Nr.19 "Solarbiotopverbund Maudorf- Zweifelsheim"

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Gemeinde Puschendorf als Träger öffentlicher Belange hier zur Stellungnahme aufgefordert ist. Die Planunterlagen sind beide unter www.herzogenaurach.de unter dem Suchbegriff „aktuelle Bauleitplanung“ digital ausgelegt.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt von den Planunterlagen der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwände.	Der Gemeinderat nimmt von den Planunterlagen der Stadt Herzogenaurach Kenntnis und erhebt keine Einwände.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 13 : 1

**TOP 5 b Neuaufstellung Flächennutzungsplan der Gemeinde Tuchenbach
 Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB;
 Benachrichtigung über die Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB**

Die Gemeinde Tuchenbach übermittelt ihre Unterlagen zur geplanten Bauleitplanung. Diese können unter

<https://vg-obermichelbach-tuchenbach.de/gemeinde-tuchenbach/unsere-gemeinde/bebauungsplaene-tuchenbach/>

eingesehen werden.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat nimmt vom Neuauf-gestellten Flächennutzungsplan der Gemeinde Tuchenbach Kenntnis und erhebt keine Ein-wendungen.	Der Gemeinderat nimmt vom Neuaufge-stellten Flächennutzungsplan der Ge-meinde Tuchenbach, insbesondere auf die Herausnahme des angedachten interkom-munalen Gewerbegebietes mit der Ge-meinde Puschendorf, Kenntnis und er-hebt keine Einwendungen.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 6 Vergaben: Pflasterarbeiten am Friedhof

1.BGMin Hütten berichtet, dass vier Angebote der Pflasterarbeiten auf dem Friedhof vorliegen. Die Vergleichbarkeit der Angebote liegt im Wesentlichen vor.

Angebot A: 40.406,45 Euro
 Angebot B: 64.396,68 Euro
 Angebot C: 70.279,26 Euro
 Angebot D: 55.424,85 Euro

Beschlussvorschlag	Beschluss:
Der Gemeinderat beschließt, die Pflasterar-beiten am Friedhof an die Firma A zum Preis von 40.406,45 Euro brutto zu verge-ben.	Der Gemeinderat beschließt, die Pflaster-arbeiten am Friedhof an die Firma A zum Preis von 40.406,45 Euro brutto zu verge-ben.

GRM Auerochs nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Beratung/Abstimmung teil.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 13
 Ergebnis: 13 : 0

TOP 7 Errichtung von zusätzlichen Ladestationen für E-Autos - Antrag der SPD-Fraktion

1.BGMin Hütten berichtet, dass die SPD-Fraktion den Antrag auf zusätzliche Ladestationen für E-Autos in Puschendorf gestellt hat. Zur Erläuterung des Antrags übergibt sie Herrn 3. BGM Fleischmann das Wort.

3.BGM Fleischmann erläutert ausführlich seinen Antrag.

GRM Eichner bittet um Mitteilung der Auslastung der bereits bestehenden Ladesäulen in Puschen-dorf. Wichtig ist es auch zu wissen, wer die Abrechnung der neu entstehenden Ladesäulen macht, die Gemeinde selbst oder wird diese an Externe vergeben.

GRM Buck bittet eine Umfrage bei der Bevölkerung zu starten, wohin die Standorte in Puschendorf errichtet werden sollen, und ist für die Vergabe an einen Externen wie z.B. die N-ERGIE.

GRM Engelhardt findet den Antrag als eine sehr gute Sache.

Beschlussvorschlag	Beschluss:
	Der Gemeinderat beschließt, dieses Thema weiterhin zu verfolgen. Zunächst in einem Bau- und Umweltausschuss mit den vorliegenden Recherchen der Verwaltung in Bezug auf Auslastung der vorhandenen Ladesäulen und der Abwicklung, Standortfrage und Förderung.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 8 Bauanträge - Bauanfragen

1.BGMin Hütten berichtet, dass der Bauantrag der Familie N. bereits in der Sitzung vom 10.01.2023 durch den Gemeinderat befürwortet wurde. Das Landratsamt benötigt nun noch eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Mitte I a. der Firsthöhe (um 0,45 m auf 9,45 m) und b. der Dachziegelfarbe (von rot-mittelbraun auf anthrazit).

Beschlussvorschlag:	Beschluss:
	Der Gemeinderat nimmt den Antrag der Familie N. zur Kenntnis und stimmt den Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Mitte I a) Firsthöhe um 0,45 m auf 9,45 m und b) der Dachziegelfarbe von rot-mittelbraun auf anthrazit zu.

Abstimmung:

Anwesend: 14
 Stimmberechtigt: 14
 Ergebnis: 14 : 0

TOP 9 Bekanntgaben

1.BGMin Hütten gibt folgendes bekannt:

- Der Unimog ist eingetroffen und wird am 23.05. um 15.00 Uhr offiziell in Betrieb genommen. Alle Gemeinderatsmitglieder sind eingeladen.
- Die Silberlinde -ein Geschenk des Landkreises zum 50jährigen Jubiläum-, ist gepflanzt worden
- Für den Standort in der Vogelstraße/Höfener Straße haben wir uns für einen Baum anstatt eines Strauches entschieden. Ein Strauch würde die Sicht zu sehr einschränken.
- Beginn des Stadtradeln
- Der Klimaschutztag ist auf den 25.05. terminiert worden. Initiiert wird dieser Tag von der Klimaschutzbeauftragten GRM Differenz. Sie bittet dem Gemeinderat um Anmeldung.

TOP 10 Anträge/Anfragen

GRM Dörr fragt nach der Jugendbetreuung und dem Jugendtreff. Wie geht es hier nun weiter?

1.BGMin Hütten berichtet, dass die Jugendpflegerin weiterhin krankgeschrieben ist und daher leider das Jugendtreff weiterhin noch geschlossen bleiben muss.

GRM Dörr möchte gerne wissen, ob nun eine Paketstation nach Puschendorf kommt.

1.BGMin Hütten informiert, dass eine Poststation nach einigem Hin und Her nun zum Nettomarkt kommen wird. Die Station kommt rechts vom Eingang zum Nettomarkt. Es sollen hier sowohl Pakete als auch Briefe postalisch bearbeitet werden.

GRM Dörr fragt nach der Änderung des Rettungsplanes für das Schwesternwohnhaus wegen der FFW-Drehleiter. Wird diese noch weiterhin benötigt?

1.BGMin Hütten berichtet, dass sie leider noch keine belastbare Nachricht der DG vorliegen hat, dass diese Leiter, einsatzbereit gehalten werden muss.

GRM Dörr spricht den Wasserschaden in der Eichwaldhalle nochmals an und bittet um Information, wie sich die Versicherung hierüber geäußert hat.

Herr Wagner informiert, dass er den Schaden bei der Versicherung eingereicht hat und diese auch bereits zurückgeschrieben hat. Sie benötigen nur noch die Rechnungen zur Schadensregulierung.

GRM Eichner berichtet, dass in den vergangenen Tagen die Beleuchtung für den Fun Court und dem Pumptrack errichtet wurde. Hat man sich schon Gedanken gemacht, was mit den bisherigen Masten geschieht? Werden diese zurückgebaut?

1.BGMin Hütten wird sich mit dem Sportverein in Verbindung setzen und anschließend den Gemeinderat wieder informieren.

GRM Böhm hat mitbekommen, dass im HV Kindergarten eine Notbetreuung aufgebaut wurde. Mitarbeiterinnen haben gekündigt oder sind langzeitkrank. Eltern sind bereits im Kindergartenalltag mit einbezogen worden. Steht die Gemeinde im Kontakt mit dem Kindergarten.

1.BGMin Hütten informiert, dass die Gemeinde ständig in Kontakt mit den Kindergärten steht. Eine solche Beeinträchtigung haben wir jedoch noch nicht gehört. Sie wird nachfragen.

GRM Buck spricht den Sparkassenraum an, dieser sollte durch die Sparkasse gekündigt werden und der Geldautomat abgebaut werden.

1.BGMin Hütten berichtet über ein Gespräch mit dem designierten Vorstandsvorsitzenden Herrn Dodenhöft von der Sparkasse. Ein baldiger Abbau des Geldautomaten konnte leider nicht grundsätzlich verhindert werden, nur verschieben war möglich. Der Abbau wird deshalb erst Mitte 2024 kommen.

GRM Dörr spricht die Parksituation des Kindergartenpersonals, welche im Meisenweg parken, an. Das Personal könnte etwas weiter weg oder direkt am Kindergarten parken.

1.BGMin Hütten wird mit dem HV Kindergarten sprechen und auch das Parkplatzproblem erwähnen. Nachdem es keine weiteren Anfragen gibt, schließt 1. BGMin Hütten die öffentliche Sitzung.